



HERZLICH WILLKOMMEN ZUR GENERALVERSAMMLUNG DER SIKA AG

12. APRIL 2016

KONSTITUIERUNG

GENERALVERSAMMLUNG VOM 12. APRIL 2016

STIMMENZÄHLER

- Caroline Inauen (Leitung)
- Eveline Ulmann
- Margrit Zweifel
- Deborah Bürge
- Claudia Haltenberger
- Naemi Stühlinger
- Gabi Rebsamen
- Uta Olivieri
- Monika Trübl
- Corinne Stoop
- Daniela Odermatt
- Beatrice Jenni
- Marcel Lüthi

AGENDA

Erfolgreiche Wachstumsstrategie

Dr. Paul Hälgi, Präsident des Verwaltungsrats

Geschäftsjahr 2015, Umsatz erstes Quartal 2016 und Ausblick

Jan Jenisch, Vorsitzender der Konzernleitung

Erfolgreicher Marktaufbau in Nordamerika

Christoph Ganz, Regionalleiter Nordamerika

Statutarischer Teil

Dr. Paul Hälgi, Präsident des Verwaltungsrats

ERFOLGREICHE WACHSTUMSSTRATEGIE

DR. PAUL HÄLG
PRÄSIDENT DES VERWALTUNGSRATS

STRATEGIE 2018 – STRATEGIE-UMSETZUNG SEIT 2012

ERFOLGSBILANZ IN DER ZIELERREICHUNG

SÄULEN DES WACHSTUMSMODELLS

ERGEBNISSE

MARKTDURCHDRINGUNG



- Erfolgreiches Zielmarkt-Konzept
- Megatrends als Wachstumstreiber

INNOVATION



- 297 Patentanmeldungen
- 20 Globale Technologiezentren

EMERGING MARKETS



- 30 neue Fabriken eröffnet
- 16 neue Ländergesellschaften gegründet

AKQUISITIONEN



- 17 Akquisitionen in allen Regionen
- Zusätzlicher Umsatz von CHF 563 Mio.

UNTERNEHMENSWERTE



- Starke Unternehmenskultur
- Hohe Mitarbeiterloyalität

STRATEGIE 2018

STRATEGIEÜBERPRÜFUNG UND ZIELANPASSUNG

Aufgrund der frühzeitigen Erreichung der Vorgaben der Strategie 2018 wurden die Ziele im Januar 2016 nach oben angepasst.

- Überprüfung der Strategie 2018 mit allen 160 Senior Managers in allen Ländern
- Stärke der Strategie 2018 und des Wachstumsmodells bestätigt
- Weiteres Wachstumspotenzial und Initiativen identifiziert
- Ziele und Kerninvestitionen überprüft und aktualisiert
- Weiteres Umsatzwachstum bei gleichzeitigem Margenausbau realisierbar

STRATEGIE 2018

STRATEGIEÜBERPRÜFUNG UND ZIELANPASSUNG

BISHERIGE ZIELE

6-8% Jährliches
Umsatzwachstum

42%-45% des Umsatzes in
Emerging Markets

>10% Betriebsgewinn

>6% operativer freier
Geldfluss

>20% ROCE



NEUE, ANGEHOBE NE ZIELE VON JANUAR 2016

6-8% Jährliches Umsatzwachstum

6-8 Neue Fabriken jährlich

100 Ländergesellschaften bis 2018

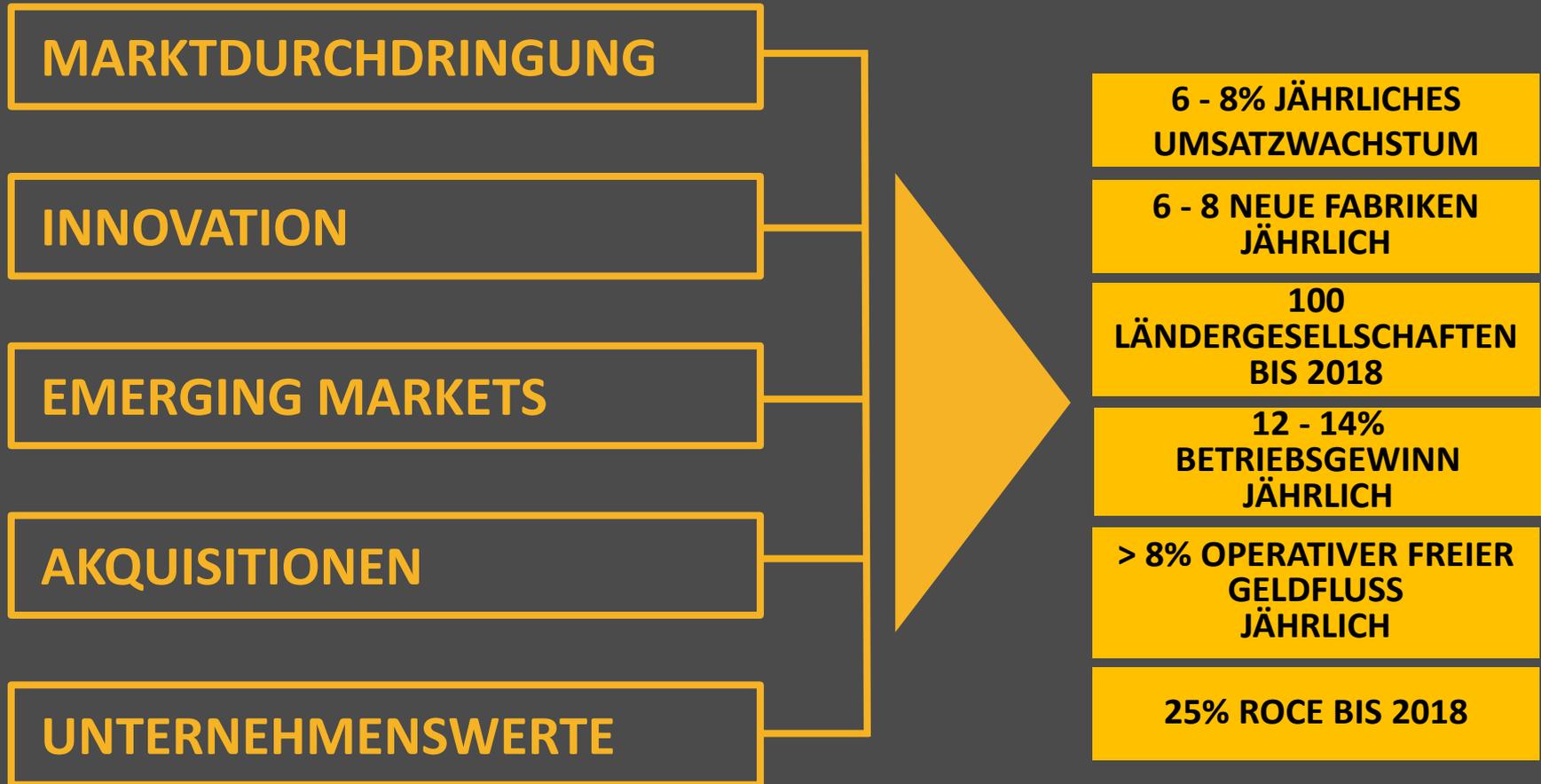
12-14% Betriebsgewinn jährlich

>8% Operativer freier Geldfluss jährlich

25% ROCE bis 2018

STRATEGIE 2018

SIKAS WACHSTUMSMODELL MIT NEUEN UND ANGEHOBENEN ZIELVORGABEN



GESCHÄFTSJAHR 2015

JAN JENISCH
VORSITZENDER DER KONZERNLEITUNG

HIGHLIGHTS 2015

1. Fortgesetztes Wachstum

- +6.2% Umsatzwachstum in Lokalwährung auf CHF 5'489.2 Mio.
- +2.3% Mitarbeitende auf 17'281

2. Kerninvestitionen

- 3 neue Sika Ländergesellschaften
- 9 neue Fabriken
- 5 Akquisitionen

3. Rekordresultate

- CHF 673.3 Mio. EBIT (+6.3%)
- CHF 465.1 Mio. Reingewinn (+5.4%)
- CHF 451.5 Mio. Operativer freier Geldfluss (+8.1%)

4. Strategie 2018

- Überprüfung mit allen 160 Senior Managers sowie Zielanpassung
- Weiterführung der Wachstumsstrategie mit 6-8 neuen Fabriken pro Jahr und 100 Sika Ländergesellschaften bis Ende 2018

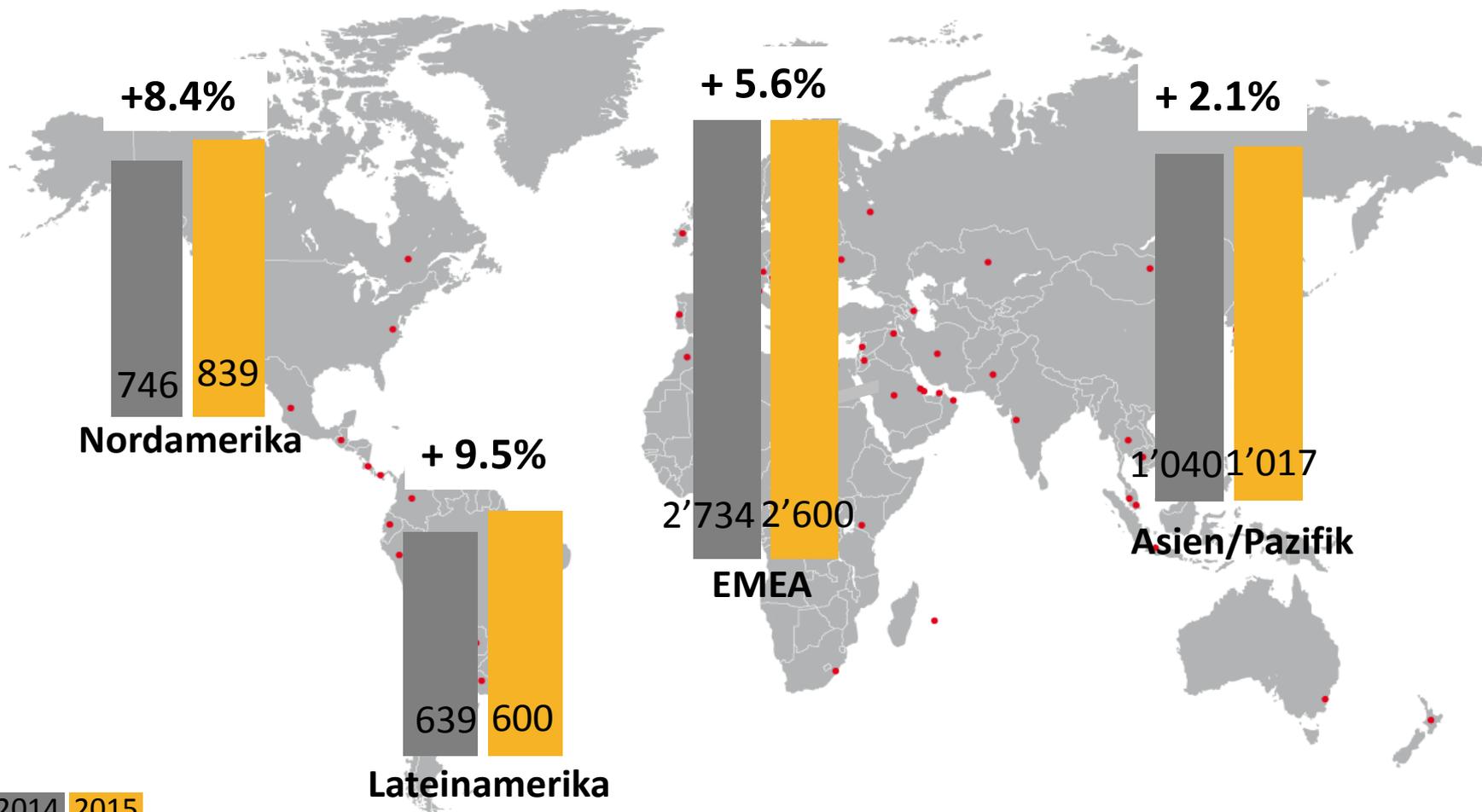
KENNZAHLEN

REKORDRESULTATE IM JAHR 2015

In Mio CHF	2014	2015	Δ %
Nettoerlös	5'571.3	5'489.2	-1.5%
Bruttoergebnis in % des Nettoerlöses	53.0	54.1	
EBITDA	798.3	837.3	+4.9%
EBIT	633.2	673.3	+6.3%
Reingewinn	441.2	465.1	+5.4%
Operativer freier Geldfluss	417.5	451.5	+8.1%
ROCE in %	23.3	24.3	

2015 MIT UMSATZWACHSTUM VON 6.2%

UMSATZWACHSTUM IN ALLEN REGIONEN



2014 2015

(Wachstum zu konstanten Wechselkursen, in Mio CHF)

Umsatzwachstum in Emerging Markets: 7.9%

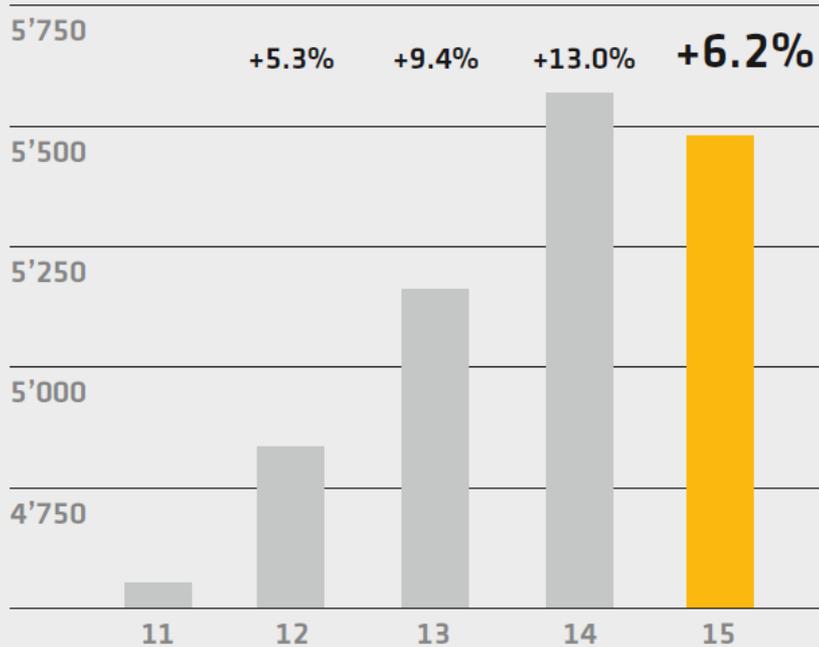
FÜNF-JAHRES-ÜBERSICHT

FORTSETZUNG DER PROFITABLEN WACHSTUMSSTRATEGIE

NETTOERLÖS (KONSOLIDIERT)

in Mio. CHF

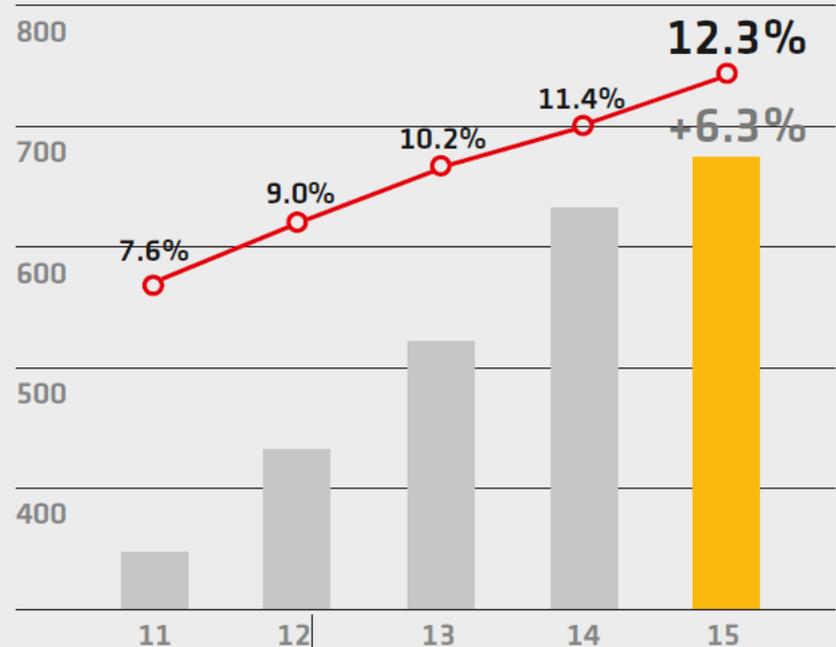
Wachstum in Prozent in Lokalwährungen



BETRIEBSGEWINN (EBIT)

in Mio. CHF

in Prozent des Nettoerlöses



BESCHLEUNIGTER AUFBAU EMERGING MARKETS

INVESTITIONEN 2015

Eröffnung neuer Fabriken:

- **Zweite Fabrik in den Ver. Arab. Emirate** (Dubai, März 2015)
- **Erste Fabrik auf La Réunion** (März 2015)
- **Erste Fabrik in Sri Lanka** (Ekala, März 2015)
- **Erste Fabrik in Paraguay** (Asunción, Mai 2015)
- **Vierte Fabrik in Russland** (Volgograd, August 2015)
- **Zweite Fabrik in Argentinien** (Cordoba, September 2015)
- **Erste Fabrik in Nigeria** (Lagos, September 2015)
- **Erste Fabrik in der Elfenbeinküste** (Abidjan, September 2015)
- **Siebzehnte Fabrik in den USA** (Philadelphia, Dezember 2015)



Sika Nigeria



Sika in der Elfenbeinküste

BESCHLEUNIGTER AUFBAU EMERGING MARKETS

INVESTITIONEN 2015

Gründung neuer Ländergesellschaften:

- Myanmar März 2015
- Tansania September 2015
- Äthiopien September 2015



Sika Myanmar



Sika Myanmar Produktionsanlage

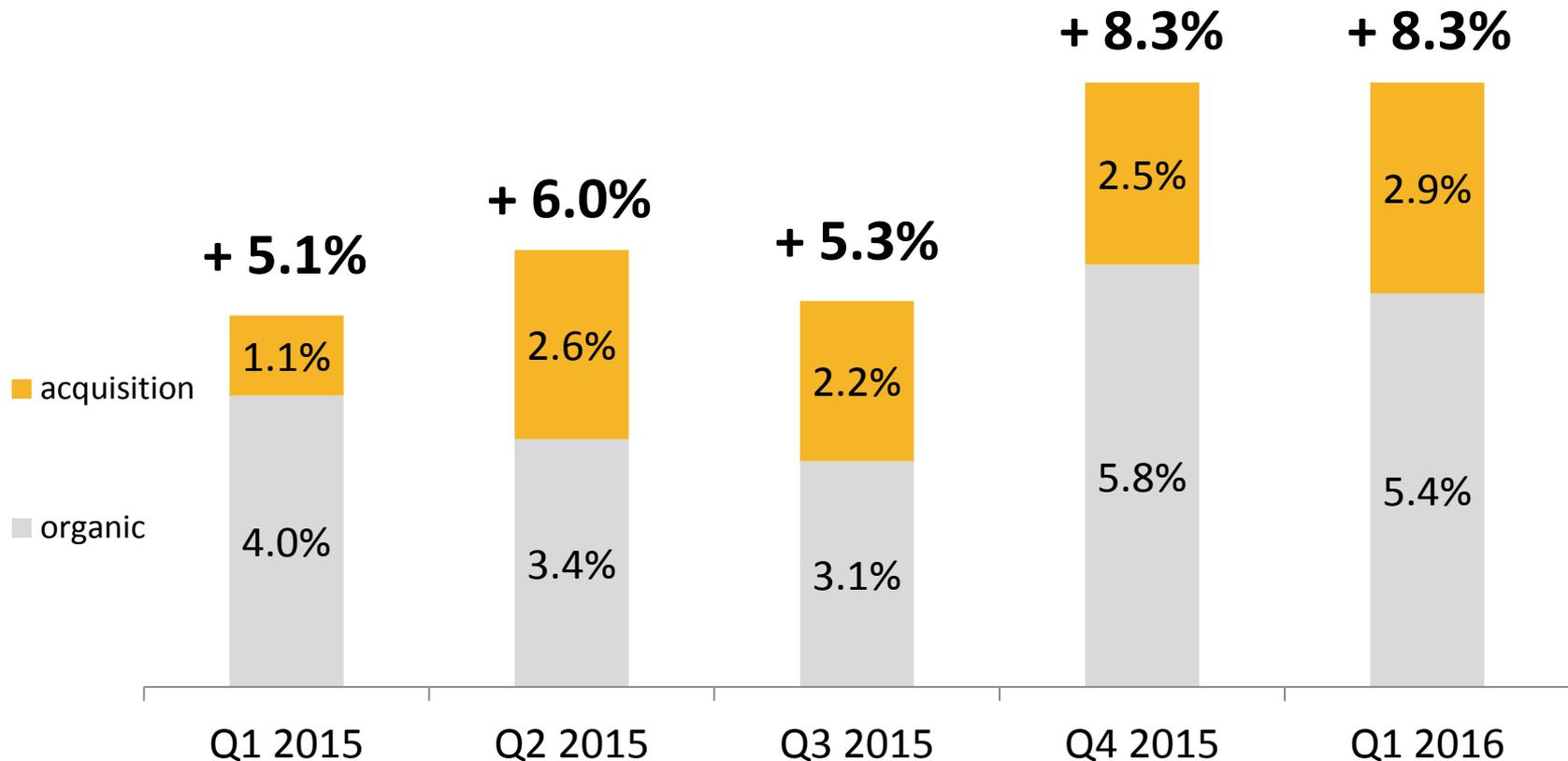
UMSATZ ERSTES QUARTAL 2016 UND AUSBLICK

UMSATZ ERSTES QUARTAL 2016

STARKER JAHRESAUFTAKT MIT 8.3% UMSATZWACHSTUM

Umsatzwachstum pro Quartal 2015/2016

(in Lokalwahrung)



ERGEBNIS ERSTES QUARTAL UND AUSBLICK 2016

STARKER JAHRESAUFTAKT MIT 8.3% UMSATZWACHSTUM

- +8.3% Umsatzwachstum in Lokalwährung auf CHF 1'274.4 Mio
- Alle Regionen mit Wachstum, zweistelliges Umsatzplus in Kolumbien, Argentinien, Nordamerika, Südostasien, Pazifik, Afrika, dem Nahen Osten und unserem Industriegeschäft
- Stabilere Währungssituation mit moderatem Währungseffekt (-1.7%) und einem sehr guten Umsatzwachstum in Schweizer Franken von 6.6%
- Fortsetzung der positiven Margenentwicklung
- Eröffnung der 94. Ländergesellschaft in Kuwait
- 4 neue Fabriken in Griechenland, Myanmar, Kambodscha und Kanada
- Akquisition von L.M. Scofield in den USA
- Bestätigung der Jahresziele 2016: 6-8% Umsatzwachstum und überproportionale Steigerung der Margen
- Eröffnung von 6 bis 8 neuen Fabriken und 3 bis 4 Ländergesellschaften geplant

ERFOLGREICHER MARKTAUFBAU IN NORDAMERIKA

CHRISTOPH GANZ
REGIONALLEITER NORDAMERIKA

FOKUS AUF WACHSTUMSSTÄRKSTE METROPOLREGIONEN

INVESTITIONEN IN SUPPLY CHAIN UND VERTRIEB

Forbes-Liste der 20 wachstumsstärksten Metropolregionen der USA

1. Austin, TX
2. Raleigh, NC
3. Phoenix, AZ
4. Dallas, TX
5. Salt Lake City, UT
6. Denver, CO
7. Ogden, UT
8. Charlotte, NC
9. Orlando, FL
10. Houston, TX
11. Seattle, WA
12. Atlanta, GA
13. Provo, UT
14. Cape Coral, FL
15. Palm Bay, FL
16. Boise, ID
17. Minneapolis, MN
18. North Port, FL
19. San Jose, CA
20. San Antonio, TX



Nr. 1 – Austin, Texas



Nr. 6 – Denver, Colorado



Nr. 11 – Seattle, Washington

<http://www.forbes.com/sites/erincarlyle/2014/02/14/americas-20-fastest-growing-cities/>

SUPPLY CHAIN STRATEGIE FÜR NORDAMERIKA 2018

ERFOLGREICHE ERÖFFNUNG NEUER FABRIKEN 2014/2015

Denver, Colorado

- Eine der wachstumsstärksten Metropolregionen
- Neue Betonzusatzmittelfabrik
- Umsatzsteigerung um 25%

Atlanta, Georgia

- Eine der wachstumsstärksten Metropolregionen
- Neue Mörtelfabrik neben Zusatzmittelfabrik
- Lieferung von 900 Lastwagenladungen Mörtel im Jahr 2015

Philadelphia, Pennsylvania

- Fünftgrößte Stadt der USA
- Neue Mörtelfabrik neben Betonzusatzmittelfabrik
- Kapazitätserweiterung der Betonzusatzmittelfabrik



SUPPLY CHAIN STRATEGIE FÜR NORDAMERIKA 2018

ERFOLGREICHE ERÖFFNUNG NEUER FABRIK 2016

Vancouver, Kanada

- Seattle (USA) und Vancouver (Kanada) sind Teil einer dynamisch wachsenden Region
- Neue Mörtel- und Betonzusatzmittelfabrik
- Bessere Verfügbarkeit der Produkte, kürzere Beschaffungs- und Lieferzeiten sowie optimierte Kostenstruktur bei Logistik und Produktion
- Konsequente Umsetzung der Supply Chain Strategie in Nordamerika



WACHSTUMSSTRATEGIE FÜR NORDAMERIKA 2018

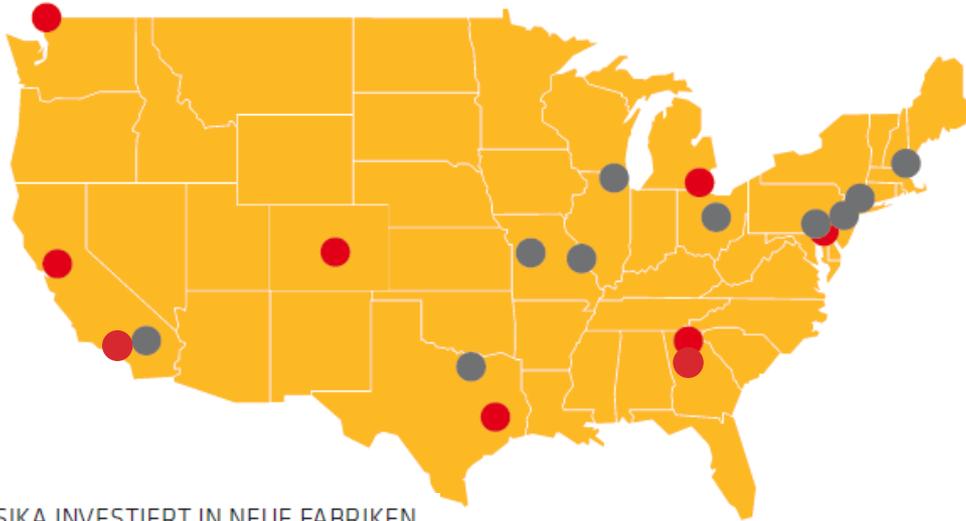
AKQUISITION IN 2016

L.M. Scofield, USA

- US-Marktführer für Farbzusatzstoffe für die Betonherstellung sowie dekorative Produkte und Lösungen für die Betonsanierung
- Einkauf neuer Technologie und Vertriebsausweitung auf bestehende Kundenbasis von Sika
- Konsequente Umsetzung der Wachstumsstrategie von Sika in Nordamerika



BESCHLEUNIGTE MARKTPRÄSENZ IN DEN USA



SIKA INVESTIERT IN NEUE FABRIKEN

- Fabriken Stand 2012
- Neue Fabriken 2013-2016

Fokus der Investitionen auf wachstumsstarke Metropolregionen

12%

Umsatzwachstum im 1. Quartal 2016

20 Fabriken in USA und Kanada

9 zusätzliche Fabriken zwischen 2013-2016

Präsenz im Handwerker/DIY Geschäft über Home Depot (2'000 Verkaufsstellen) und Lowes (1'800 Verkaufsstellen)

FOKUS AUF WACHSTUMSREGIONEN

AUSGEWÄHLTE GROSSPROJEKTE IN DEN USA 2014/2015



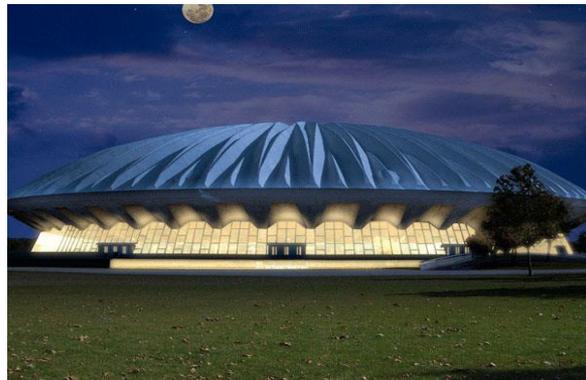
Apple headquarter, California



Tesla GigaFactory, Nevada



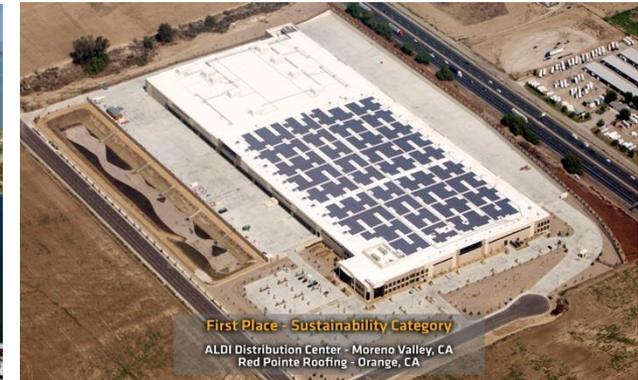
East Side Access, New York



State Farm Arena, Illinois



M&G's new PET plant, Texas



Aldi Distribution Center, California

PROJEKT HUDSON YARDS IN NYC

SIKA UNTERSTÜTZT DEN BAU EINER NEUEN STADT IN DER STADT



STELLUNGNAHME DES VERWALTUNGSRATS ZUR AKTUELLEN SITUATION

DR. PAUL HÄLG
PRÄSIDENT DES VERWALTUNGSRATES

GRÜNDE GEGEN DEN FEINDLICHEN ÜBERNAHMEVERSUCH DURCH SAINT-GOBAIN

- 1. Volle Kontrolle mit nur 16% Kapitalbeteiligung**
- 2. Fatale Bevorzugung von Saint-Gobain und Wettbewerbsverzerrung**
- 3. Unrealistische Synergien, hohe Abschmelzverluste**
- 4. Negative operative Folgen für Sika**
 - Fokus weg von Strategie 2018 und hin zu Synergieumsetzung
 - Nivellierung gegen unten
 - Managementverluste
 - Kundenverluste
- 5. Verlust A- Finanzrating**

GRÜNDE GEGEN DEN FEINDLICHEN ÜBERNAHMEVERSUCH DURCH SAINT-GOBAIN

Sika bleibt NICHT Sika

Sika braucht Saint-Gobain nicht

OBERGERICHT ZUG

MASSNAHMENENTSCHEID

- 1. Sachverhalt muss in einem ordentlichen Verfahren beurteilt werden.**
- 2. Sika, aber auch den Publikumsaktionären, könnten bei einem vorzeitigen Kontrollwechsel erhebliche Nachteile entstehen.**
- 3. Der Status quo ist nach Möglichkeit aufrecht zu erhalten, bis definitiv über die Frage der Vinkulierung entschieden ist.**

STATUTARISCHER TEIL

DR. PAUL HÄLG
PRÄSIDENT DES VERWALTUNGSRATS

TELEVOTING



TELEVOTING TEST

TELEVOTING TEST

ANTRAG

Wussten Sie, dass Baar die zweitgrösste Gemeinde des Kantons Zug ist?

TELEVOTING TEST

ABSTIMMUNG

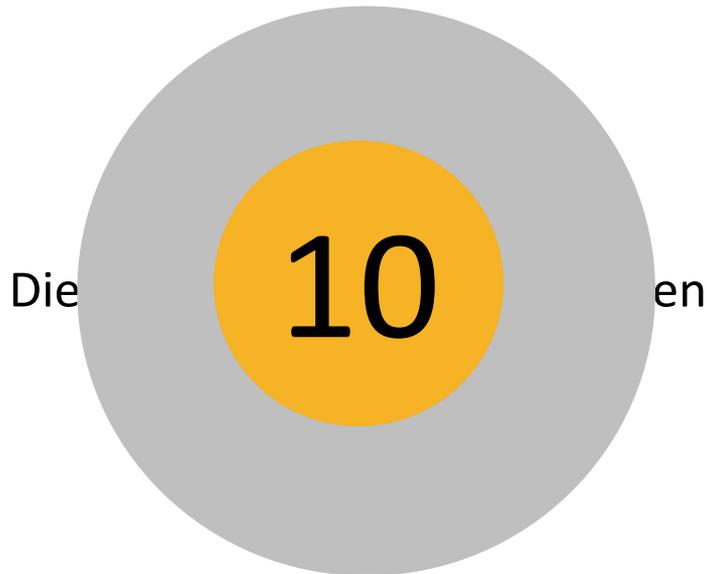
Wussten Sie, dass Baar die zweitgrösste Gemeinde des Kantons Zug ist?



TELEVOTING TEST

ABSTIMMUNG

Wussten Sie, dass Baar die zweitgrösste Gemeinde des Kantons Zug ist?



TELEVOTING TEST RESULTAT

Wussten Sie, dass Baar die zweitgrösste Gemeinde des Kantons Zug ist?

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

VERTRETUNGSVERHÄLTNISSE

VERTRETUNGSVERHÄLTNISSE

	Total Stimmen	Total Kapital
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	v.ip.r	ca.ip
Anwesende Aktionäre	v.ssp	ca.ss
Total Stimmen	v.to.r	
Total Kapital		ca.r

ANZAHL ANWESENDE AKTIONÄRE

Anzahl Aktionäre an GV	cn.to.pr
Total Stimmen	v.to.r
Total Kapital	ca.r

Diese Zahlen werden vor jeder Abstimmung neu ermittelt, um Ein- und Austritte während der GV sowie allfällige Stimmrechtsbeschränkungen zu berücksichtigen.

TRAKTANDEN

TRAKTANDEN

1. Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2015
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Sika AG
3. Entlastung der Verwaltung
4. Wahlen

4.1 Wiederwahl Verwaltungsrat

- 4.1.1 Paul J. Hälg
- 4.1.2 Urs F. Burkard
- 4.1.3 Frits van Dijk
- 4.1.4 Willi K. Leimer
- 4.1.5 Monika Ribar
- 4.1.6 Daniel J. Sauter
- 4.1.7 Ulrich W. Suter
- 4.1.8 Jürgen Tinggren
- 4.1.9 Christoph Tobler

4.2 Neuwahl Verwaltungsrat

Jacques Bischoff

4.3 Wahl Präsident

Paul J. Hälg

4.4 Wiederwahl Nominierungs- und Vergütungsausschuss

- 4.4.1 Frits van Dijk
- 4.4.2 Urs F. Burkard
- 4.4.3 Daniel J. Sauter

4.5 Wahl Revisionsstelle

4.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

5. Vergütungen

- 5.1 Genehmigung der Vergütung für den Verwaltungsrat für die Amtsperiode von der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2016
- 5.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015
- 5.3 Genehmigung der künftigen Vergütung für den Verwaltungsrat
- 5.4 Genehmigung der künftigen Vergütung für die Konzernleitung

TRAKTANDEN

6. Antrag der Aktionärsgruppe Cascade Investment, L.L.C., Bill & Melinda Gates Foundation Trust, Fidelity Investments International und Columbia Threadneedle Investments betreffend Amtszeiten Sachverständige

TRAKTANDUM 1

GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG UND DER KONZERNRECHNUNG 2015

TRAKTANDUM 1

ANTRAG

1. Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2015

Antrag.

Gestützt auf den Revisionsbericht beantragt der Verwaltungsrat einstimmig, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung für das Jahr 2015 gutzuheissen.

TRAKTANDUM 1

ABSTIMMUNG

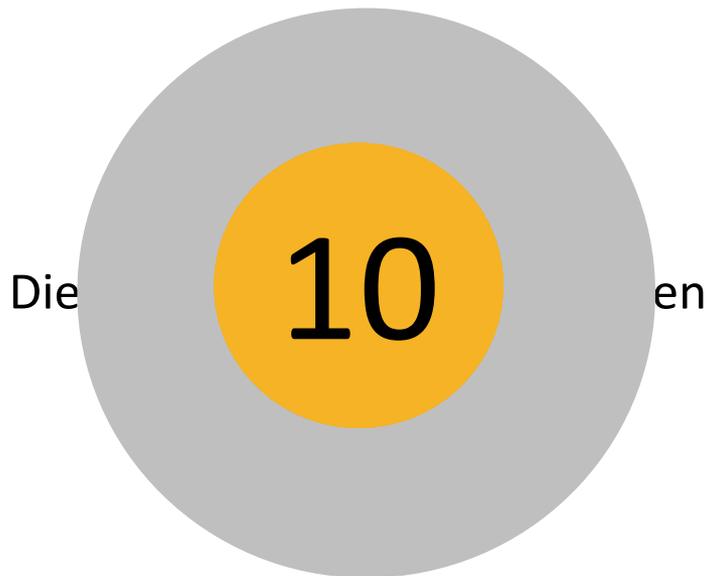
1. Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2015



TRAKTANDUM 1

ABSTIMMUNG

1. Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2015



TRAKTANDUM 1

RESULTAT

1. Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2015

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 2

BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS DER SIKA AG

TRAKTANDUM 2

ANTRAG

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Sika AG

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung mehrheitlich die folgende Gewinnverwendung:

in Mio. CHF

Zusammensetzung des Bilanzgewins	
Jahresgewinn	331.8
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1'480.7
Total zur Verfügung der Generalversammlung	1'812.5
Dividendenzahlung	
Dividendenzahlung aus Gewinnvortrag ¹	198.1
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	1'614.4

¹ Dividendenzahlung für dividendenberechtigte Aktien (ohne eigene Aktien per 31. Dezember 2015).

TRAKTANDUM 2

ERLÄUTERUNG

Die Annahme dieses Antrages ergibt eine im Vergleich zum Vorjahr um 8.3% erhöhte Dividende von:

in CHF	Brutto- dividende	35% Verrech- nungssteuer	Netto- dividende
Inhaberaktie ² nom. CHF 0.60	78.00	27.30	50.70
Namenaktie nom. CHF 0.10	13.00	4.55	8.45

²Eigene Inhaberaktien der Sika AG sind weder stimm- noch dividendenberechtigt.

TRAKTANDUM 2

ABSTIMMUNG

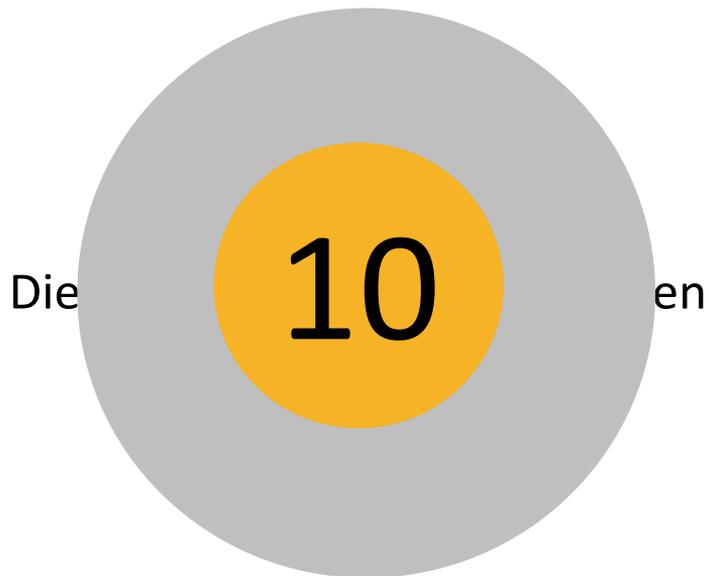
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Sika AG



TRAKTANDUM 2

ABSTIMMUNG

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Sika AG



TRAKTANDUM 2

RESULTAT

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Sika AG

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

ENTLASTUNG DER VERWALTUNG

TRAKTANDUM 3

ANTRAG

3. Entlastung der Verwaltung

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt mehrheitlich, den verantwortlichen Verwaltungsorganen Entlastung zu erteilen unter Vorbehalt der Ergebnisse der laufenden Sonderprüfung.

TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

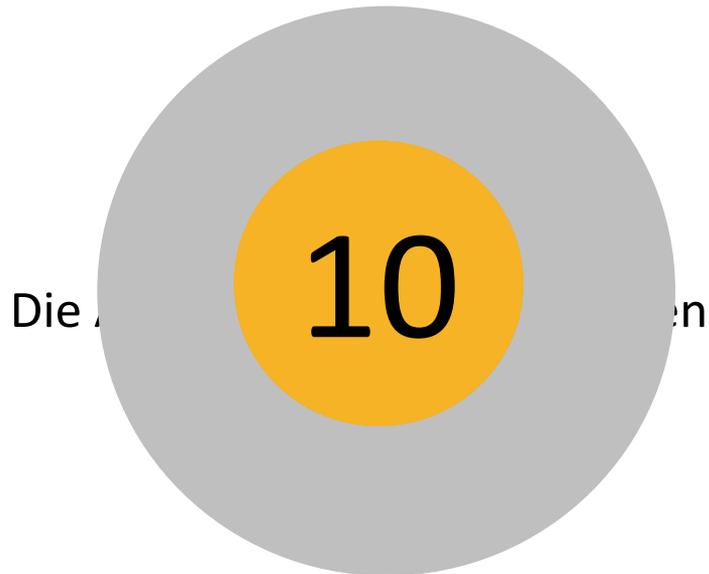
Entlastung Urs F. Burkard



TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

Entlastung Urs F. Burkard



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Urs F. Burkard

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

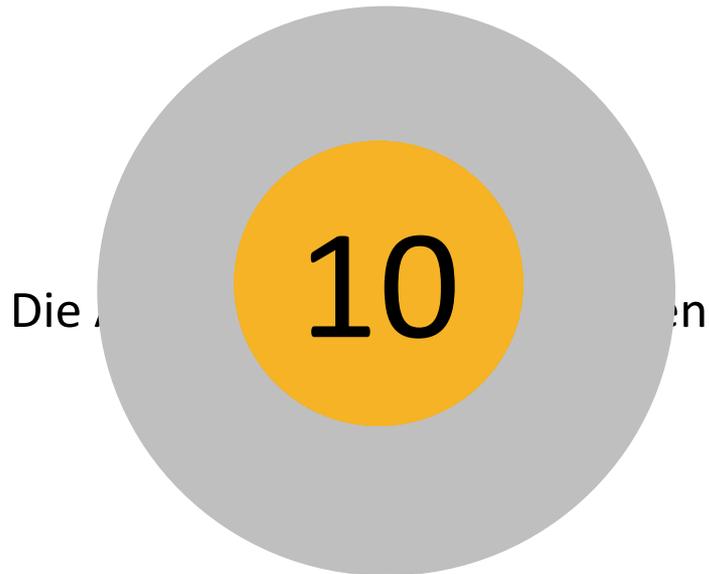
ABSTIMMUNG

Entlastung Frits van Dijk



TRAKTANDUM 3 ABSTIMMUNG

Entlastung Frits van Dijk



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Frits van Dijk

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

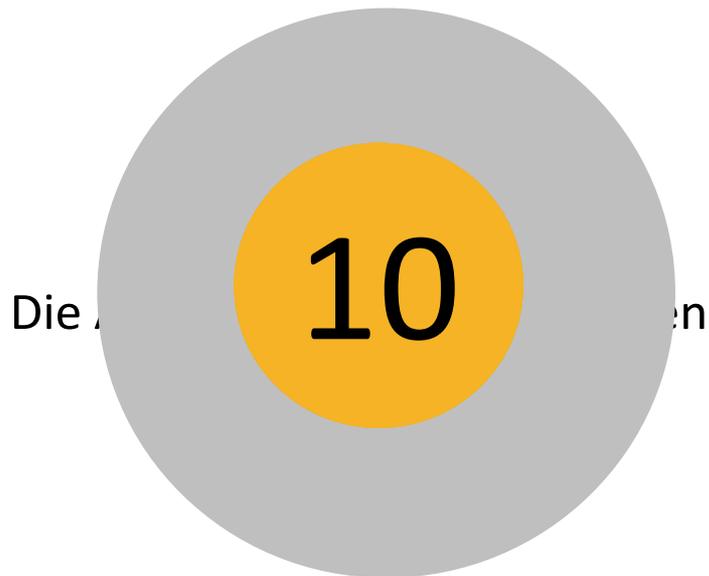
ABSTIMMUNG

Entlastung Paul J. Hälg



TRAKTANDUM 3 ABSTIMMUNG

Entlastung Paul J. Hälg



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Paul J. Hälg

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

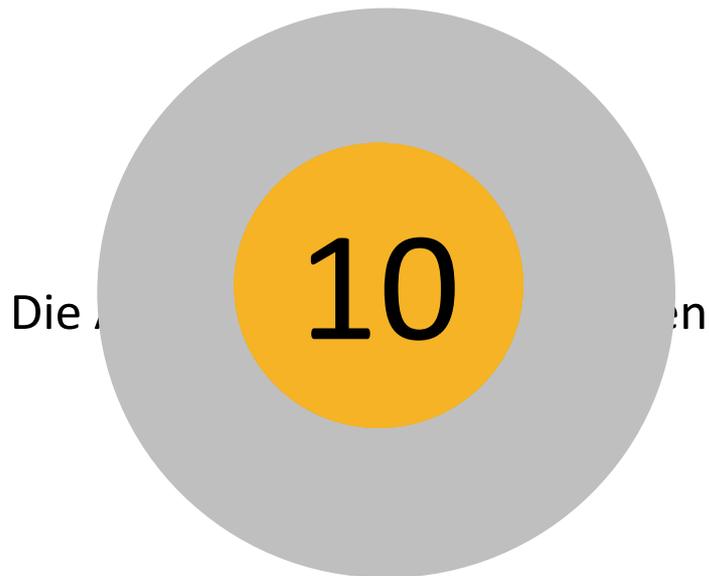
Entlastung Willi K. Leimer



TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

Entlastung Willi K. Leimer



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Willi K. Leimer

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

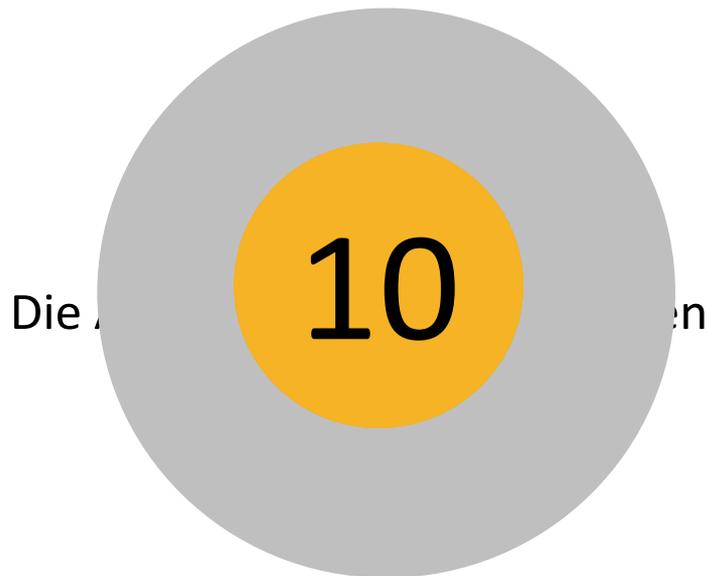
ABSTIMMUNG

Entlastung Monika Ribar



TRAKTANDUM 3 ABSTIMMUNG

Entlastung Monika Ribar



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Monika Ribar

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

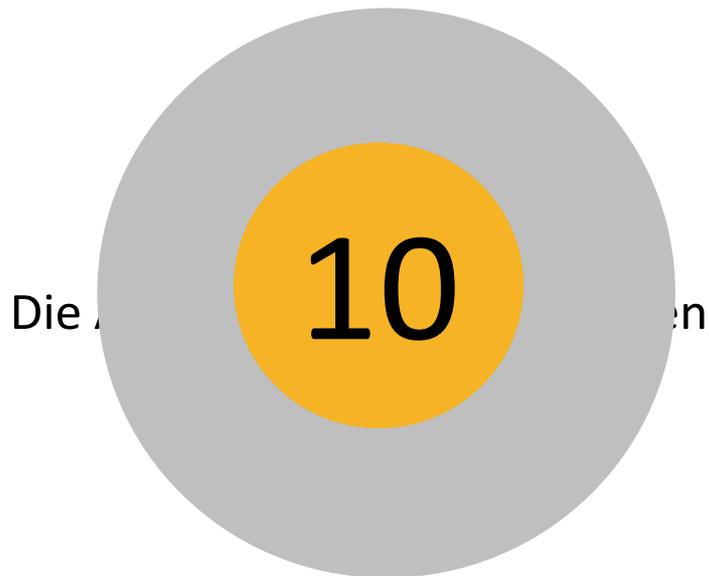
Entlastung Daniel J. Sauter



TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

Entlastung Daniel J. Sauter



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Daniel J. Sauter

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

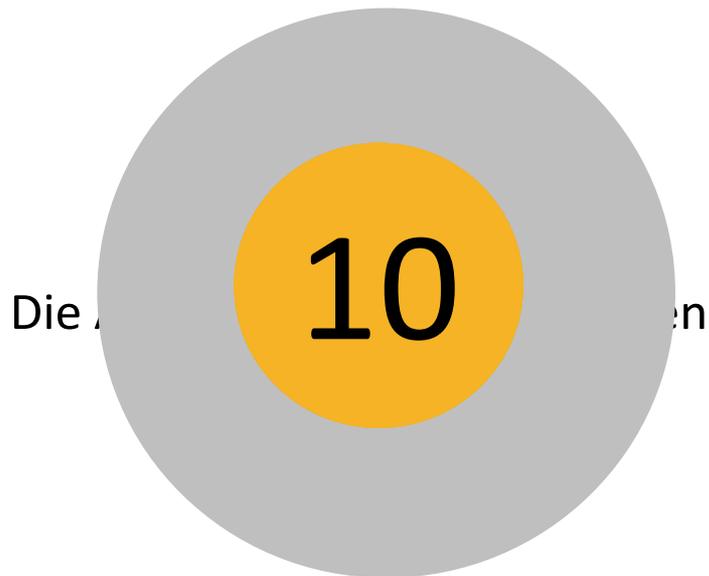
Entlastung Ulrich W. Suter



TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

Entlastung Ulrich W. Suter



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Ulrich W. Suter

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

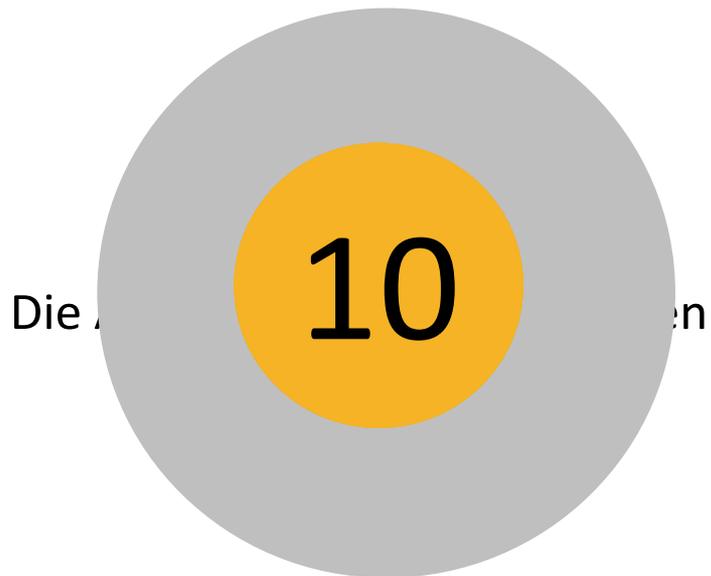
Entlastung Jürgen Tinggren



TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

Entlastung Jürgen Tinggren



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Jürgen Tinggren

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

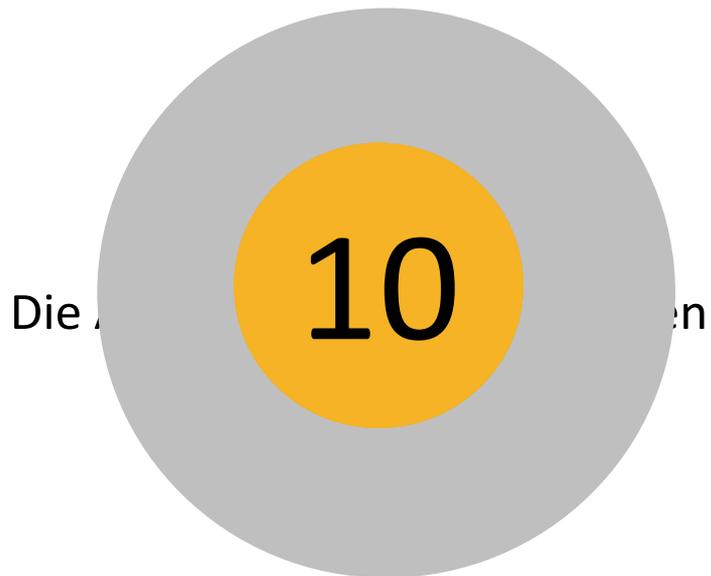
Entlastung Christoph Tobler



TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

Entlastung Christoph Tobler



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Christoph Tobler

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

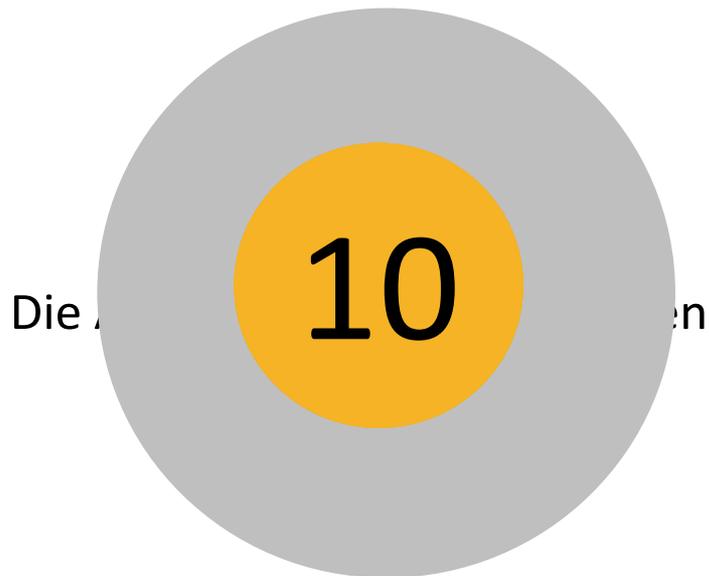
Entlastung Konzernleitung



TRAKTANDUM 3

ABSTIMMUNG

Entlastung Konzernleitung



TRAKTANDUM 3

RESULTAT

Entlastung Konzernleitung

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4

WAHLEN

TRAKTANDUM 4.1

WIEDERWAHL VERWALTUNGSRAT

- 4.1.1 PAUL J. HÄLG
- 4.1.2 URS F. BURKARD (VERTRETER DER NAMENAKTIONÄRE)
- 4.1.3 FRITS VAN DIJK (VERTRETER DER INHABERAKTIONÄRE)
- 4.1.4 WILLI K. LEIMER
- 4.1.5 MONIKA RIBAR
- 4.1.6 DANIEL J. SAUTER
- 4.1.7 ULRICH W. SUTER
- 4.1.8 JÜRGEN TINGGREN
- 4.1.9 CHRISTOPH TOBLER

TRAKTANDUM 4.1.1

WIEDERWAHL VON PAUL J. HÄLG IN DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.1.1

ANTRAG

4.1.1 Wiederwahl von Paul J. Hälgi in den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **PAUL J. HÄLG.**



TRAKTANDUM 4.1.1

ABSTIMMUNG

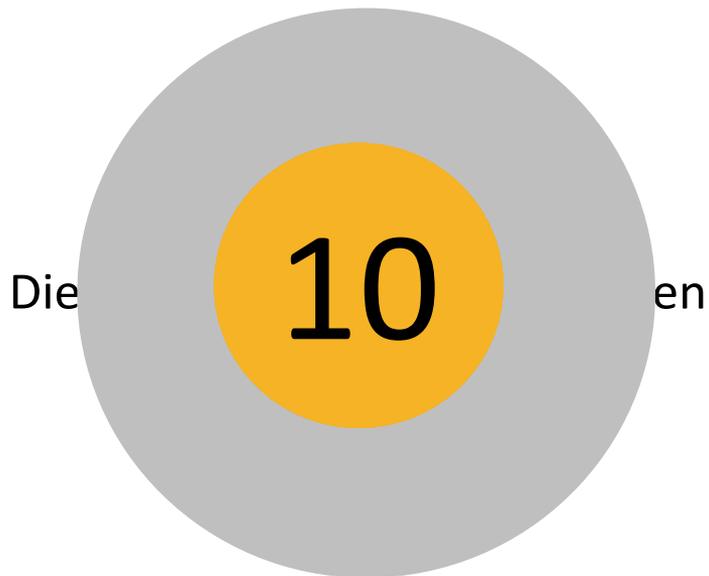
4.1.1 Wiederwahl von Paul J. Hälgi in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.1

ABSTIMMUNG

4.1.1 Wiederwahl von Paul J. Hälg in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.1

RESULTAT

4.1.1 Wiederwahl von Paul J. Hälg in den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.2

WIEDERWAHL VON URS F. BURKARD IN DEN VERWALTUNGSRAT (VERTRETER DER NAMENAKTIONÄRE)

TRAKTANDUM 4.1.2

ANTRAG

4.1.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Verwaltungsrat (Vertreter der Namenaktionäre)

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **URS F. BURKARD** in den Verwaltungsrat (Vertreter der Namenaktionäre).



TRAKTANDUM 4.1.2

ABSTIMMUNG

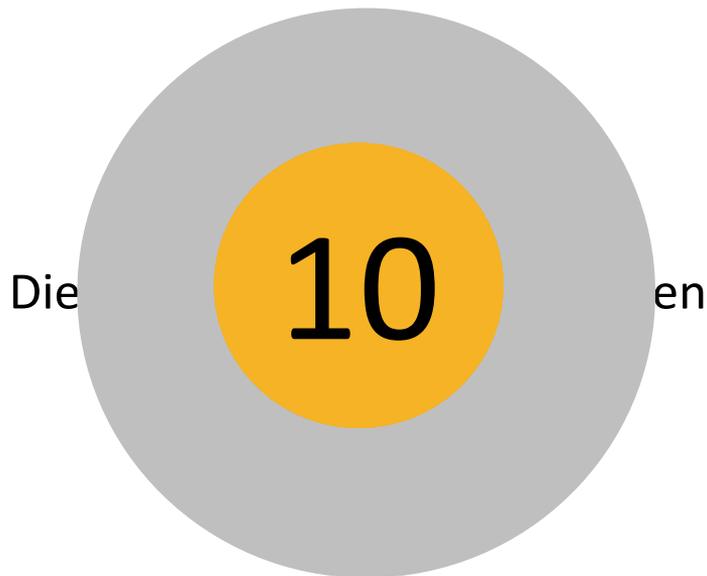
4.1.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Verwaltungsrat (Vertreter der Namenaktionäre)



TRAKTANDUM 4.1.2

ABSTIMMUNG

4.1.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Verwaltungsrat (Vertreter der Namenaktionäre)



TRAKTANDUM 4.1.2

RESULTAT

4.1.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Verwaltungsrat (Vertreter der Namenaktionäre)

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.3

WIEDERWAHL VON FRITS VAN DIJK IN DEN VERWALTUNGSRAT (VERTRETER DER INHABERAKTIONÄRE)

TRAKTANDUM 4.1.3

ANTRAG

4.1.3 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Verwaltungsrat (Vertreter der Inhaberaktionäre)

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **FRITS VAN DIJK** in den Verwaltungsrat (Vertreter der Inhaberaktionäre).



TRAKTANDUM 4.1.3

ABSTIMMUNG

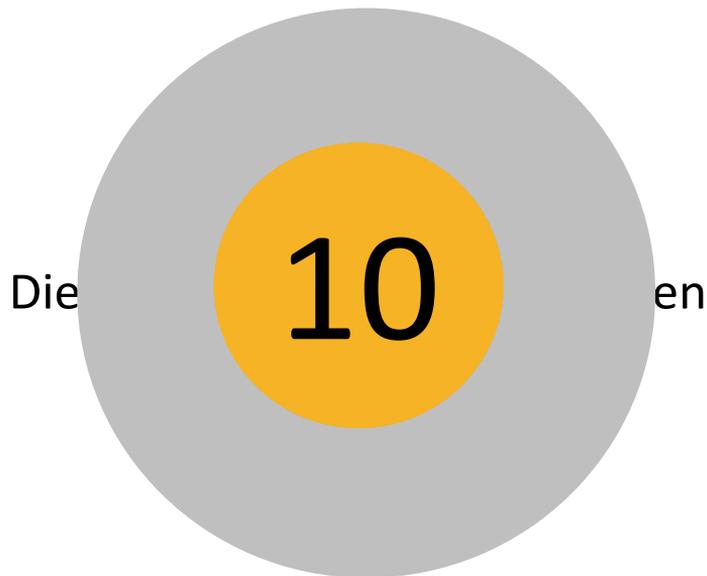
4.1.3 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Verwaltungsrat (Vertreter der Inhaberaktionäre)



TRAKTANDUM 4.1.3

ABSTIMMUNG

4.1.3 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Verwaltungsrat (Vertreter der Inhaberaktionäre)



TRAKTANDUM 4.1.3

RESULTAT

4.1.3 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Verwaltungsrat (Vertreter der Inhaberaktionäre)

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.4

WIEDERWAHL VON WILLI K. LEIMER IN DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.1.4

ANTRAG

4.1.4 Wiederwahl von Willi K. Leimer in den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **WILLI K. LEIMER** in den Verwaltungsrat.



TRAKTANDUM 4.1.4

ABSTIMMUNG

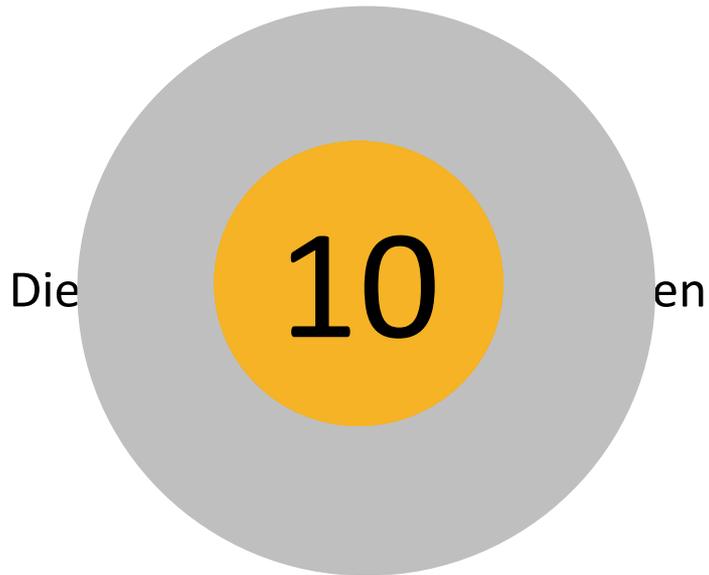
4.1.4 Wiederwahl von Willi K. Leimer in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.4

ABSTIMMUNG

4.1.4 Wiederwahl von Willi K. Leimer in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.4

RESULTAT

4.1.4 Wiederwahl von Willi K. Leimer in den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.5

WIEDERWAHL VON MONIKA RIBAR IN DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.1.5

ANTRAG

4.1.5 Wiederwahl von Monika Ribar in den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **MONIKA RIBAR** in den Verwaltungsrat.



TRAKTANDUM 4.1.5

ABSTIMMUNG

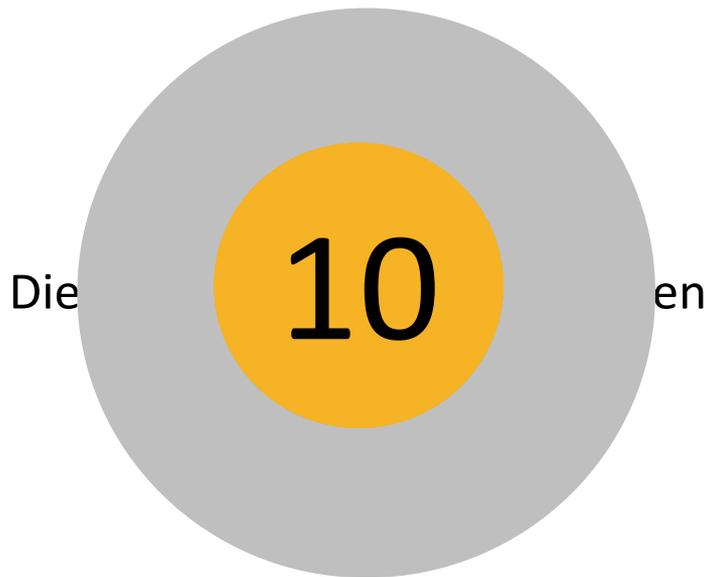
4.1.5 Wiederwahl von Monika Ribar in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.5

ABSTIMMUNG

4.1.5 Wiederwahl von Monika Ribar in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.5

RESULTAT

4.1.5 Wiederwahl von Monika Ribar in den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.6

WIEDERWAHL VON DANIEL J. SAUTER IN DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.1.6

ANTRAG

4.1.6 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **DANIEL J. SAUTER** in den Verwaltungsrat.



TRAKTANDUM 4.1.6

ABSTIMMUNG

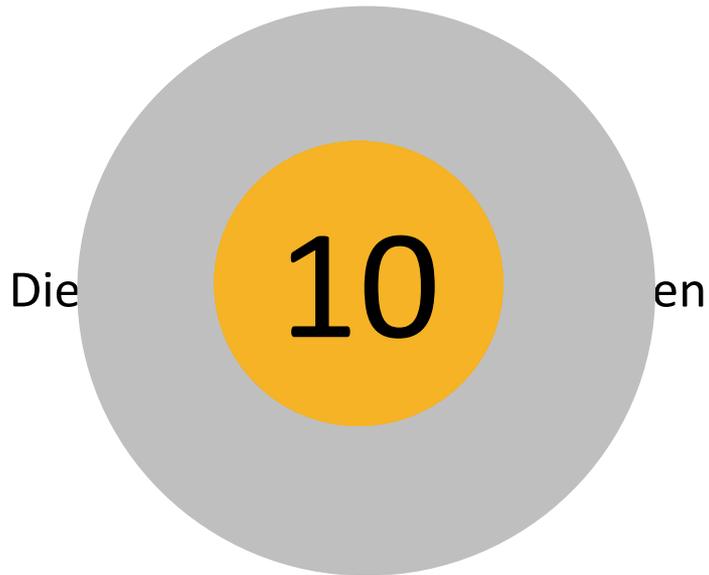
4.1.6 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.6

ABSTIMMUNG

4.1.6 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.6

RESULTAT

4.1.6 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.7

WIEDERWAHL VON ULRICH W. SUTER IN DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.1.7

ANTRAG

4.1.7 Wiederwahl von Ulrich W. Suter in den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **ULRICH W. SUTER** in den Verwaltungsrat.



TRAKTANDUM 4.1.7

ABSTIMMUNG

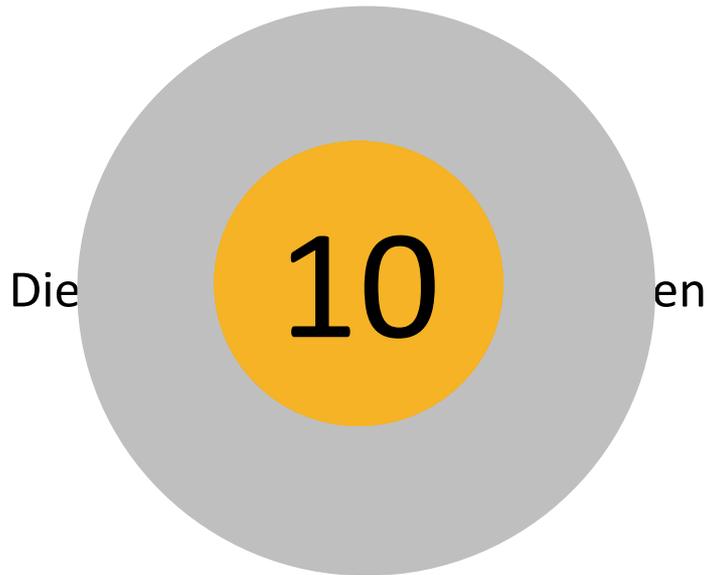
4.1.7 Wiederwahl von Ulrich W. Suter in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.7

ABSTIMMUNG

4.1.7 Wiederwahl von Ulrich W. Suter in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.7

RESULTAT

4.1.7 Wiederwahl von Ulrich W. Suter in den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.8

WIEDERWAHL VON JÜRGEN TINGGREN IN DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.1.8

ANTRAG

4.1.8 Wiederwahl von Jürgen Tinggren in den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **JÜRGEN TINGGREN** in den Verwaltungsrat.



TRAKTANDUM 4.1.8

ABSTIMMUNG

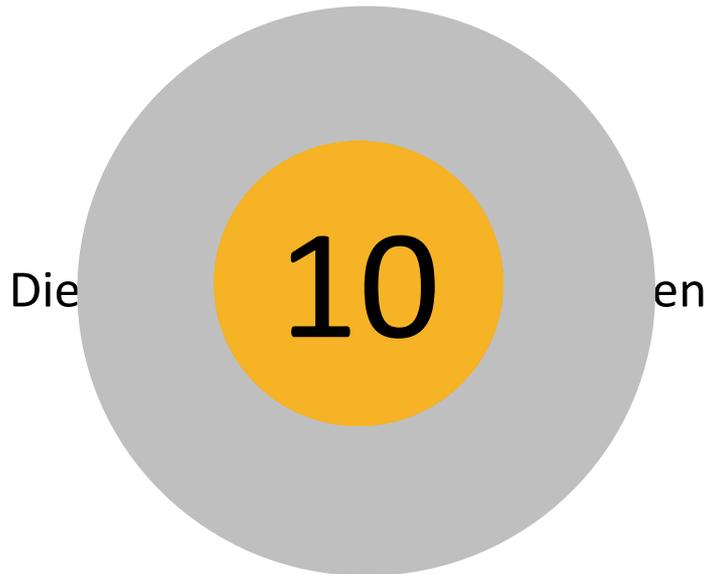
4.1.8 Wiederwahl von Jürgen Tinggren in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.8

ABSTIMMUNG

4.1.8 Wiederwahl von Jürgen Tinggren in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.8

RESULTAT

4.1.8 Wiederwahl von Jürgen Tinggren in den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.1.9

WIEDERWAHL VON CHRISTOPH TOBLER IN DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.1.9

ANTRAG

4.1.9 Wiederwahl von Christoph Tobler in den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die
Amtsdauer von einem Jahr die
Wiederwahl von **CHRISTOPH TOBLER** in
den Verwaltungsrat.



TRAKTANDUM 4.1.9

ABSTIMMUNG

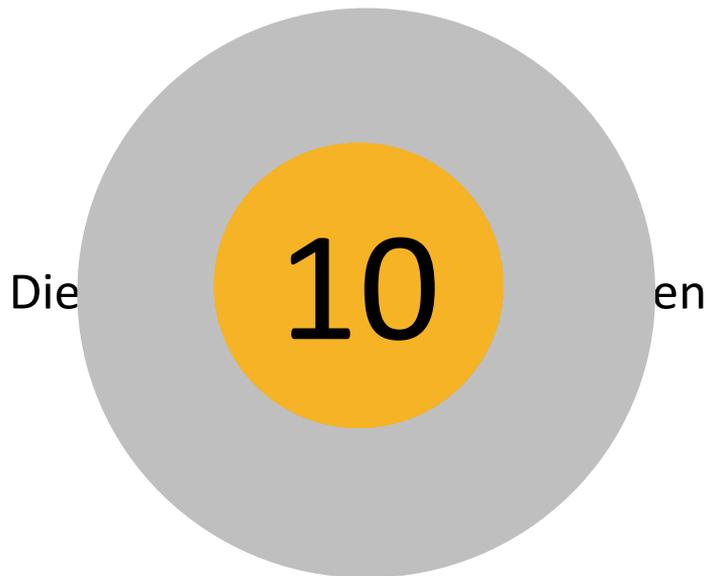
4.1.9 Wiederwahl von Christoph Tobler in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.9

ABSTIMMUNG

4.1.9 Wiederwahl von Christoph Tobler in den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.1.9

RESULTAT

4.1.9 Wiederwahl von Christoph Tobler in den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.2

NEUWAHL VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 4.2

ANTRAG

4.2 Neuwahl Verwaltungsrat

Antrag Schenker-Winkler Holding AG.

Die Schenker-Winkler Holding AG beantragt, **JACQUES BISCHOFF** für die Amtsdauer von einem Jahr neu in den Verwaltungsrat zu wählen.

Stellungnahme des Verwaltungsrates.

Der Verwaltungsrat empfiehlt mehrheitlich, den Antrag der Schenker-Winkler Holding AG abzulehnen.



TRAKTANDUM 4.2

ABSTIMMUNG

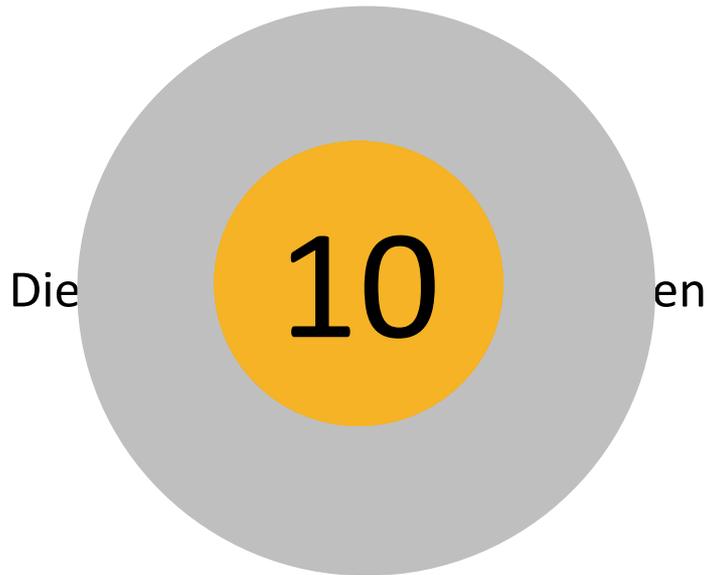
4.2 Neuwahl Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.2

ABSTIMMUNG

4.2 Neuwahl Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.2

RESULTAT

4.2 Neuwahl Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.3

WAHL PRÄSIDENT

TRAKTANDUM 4.3

ANTRAG

4.3 Antrag Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von **PAUL J. HÄLG** als Präsident des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr.



TRAKTANDUM 4.3 ABSTIMMUNG

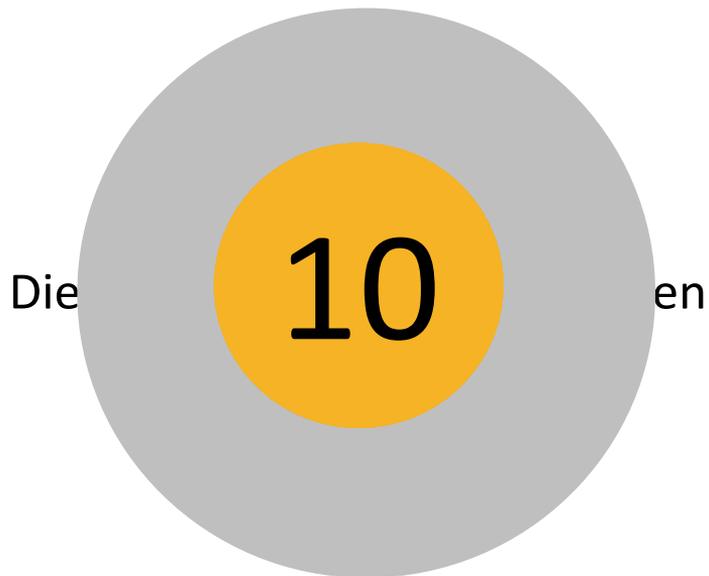
4.3 Antrag Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.3

ABSTIMMUNG

4.3 Antrag Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 4.3

RESULTAT

4.3 Antrag Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.4

WIEDERWAHL NOMINIERUNGS- UND VERGÜTUNGS-AUSSCHUSS

- 4.4.1 FRITS VAN DIJK
- 4.4.2 URS F. BURKARD
- 4.4.3 DANIEL J. SAUTER

TRAKTANDUM 4.4.1

WIEDERWAHL VON FRITS VAN DIJK IN DEN NOMINIERUNGS- UND VERGÜTUNGS-AUSSCHUSS

TRAKTANDUM 4.4.1

ANTRAG

4.4.1 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **FRITS VAN DIJK** in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss.



TRAKTANDUM 4.4.1

ABSTIMMUNG

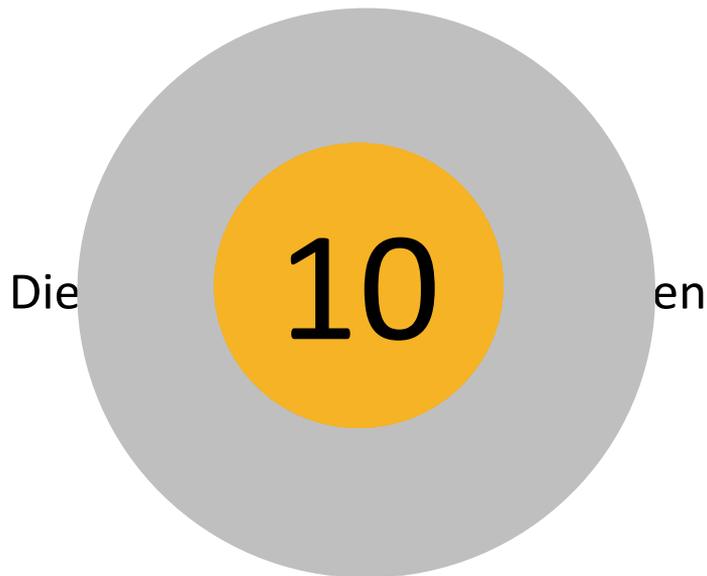
4.4.1 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss



TRAKTANDUM 4.4.1

ABSTIMMUNG

4.4.1 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss



TRAKTANDUM 4.4.1

RESULTAT

4.4.1 Wiederwahl von Frits van Dijk in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.4.2

WIEDERWAHL VON URS F. BURKARD IN DEN NOMINIERUNGS- UND
VERGÜTUNGS-AUSSCHUSS

TRAKTANDUM 4.4.2

ANTRAG

4.4.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **URS F. BURKARD** in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss.



TRAKTANDUM 4.4.2

ABSTIMMUNG

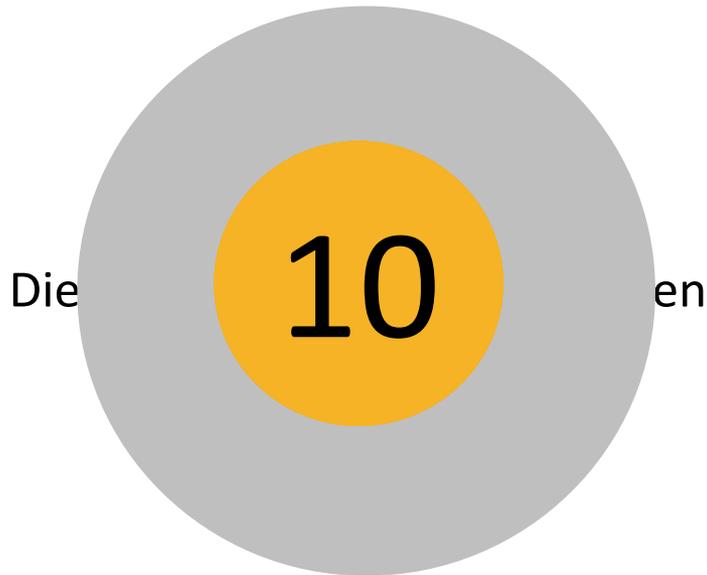
4.4.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss



TRAKTANDUM 4.4.2

ABSTIMMUNG

4.4.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss



TRAKTANDUM 4.4.2

RESULTAT

4.4.2 Wiederwahl von Urs F. Burkard in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.4.3

WIEDERWAHL VON DANIEL J. SAUTER IN DEN NOMINIERUNGS- UND
VERGÜTUNGS-AUSSCHUSS

TRAKTANDUM 4.4.3

ANTRAG

4.4.3 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von **DANIEL J. SAUTER** in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss



TRAKTANDUM 4.4.3

ABSTIMMUNG

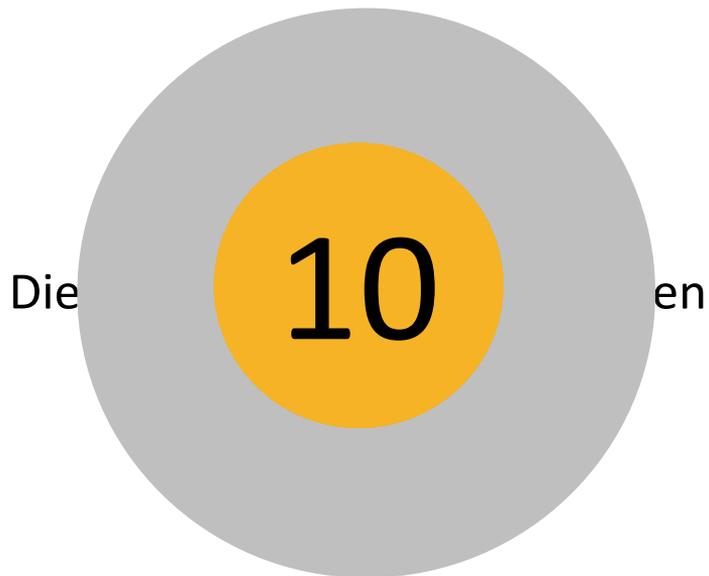
4.4.3 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss



TRAKTANDUM 4.4.3

ABSTIMMUNG

4.4.3 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss



TRAKTANDUM 4.4.3

RESULTAT

4.4.3 Wiederwahl von Daniel J. Sauter in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.5

WAHL REVISIONSSTELLE

TRAKTANDUM 4.5

ANTRAG

4.5 Wahl der Revisionsstelle

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt einstimmig, **ERNST & YOUNG AG** als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2016 zu wählen.

TRAKTANDUM 4.5

ABSTIMMUNG

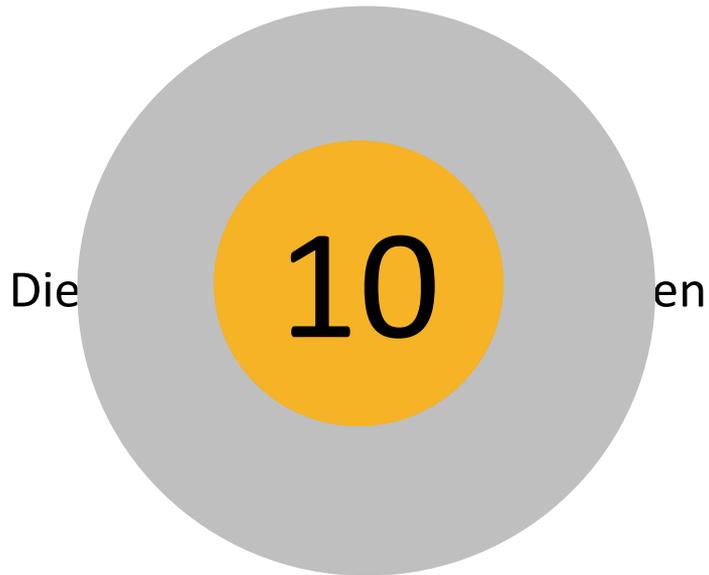
4.5 Wahl der Revisionsstelle



TRAKTANDUM 4.5

ABSTIMMUNG

4.5 Wahl der Revisionsstelle



TRAKTANDUM 4.5

RESULTAT

4.5 Wahl der Revisionsstelle

	Kapital		Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	ca.sy.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	ca.sn.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 4.6

WAHL UNABHÄNGIGER STIMMRECHTSVERTRETER

TRAKTANDUM 4.6

ANTRAG

4.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt einstimmig, **DR. MAX BRÄNDLI**, Rechtsanwalt in Zug, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.



TRAKTANDUM 4.6

ABSTIMMUNG

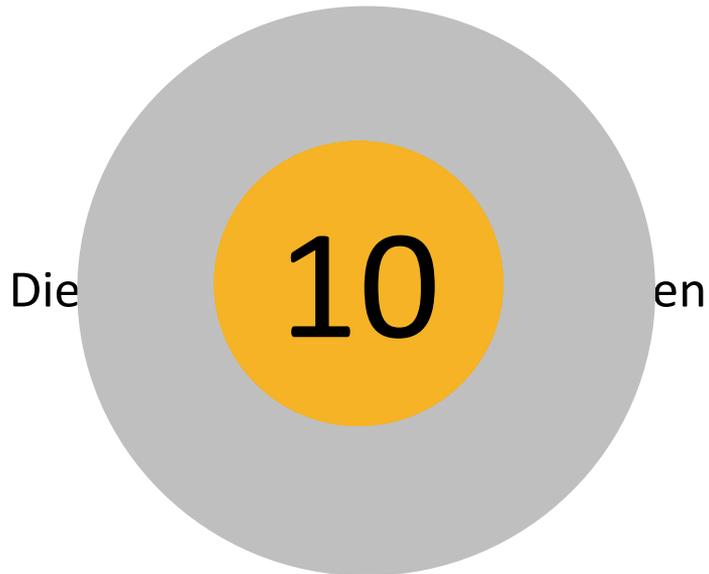
4.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter



TRAKTANDUM 4.6

ABSTIMMUNG

4.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter



TRAKTANDUM 4.6

RESULTAT

4.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 5

VERGÜTUNGEN

TRAKTANDUM 5.1

GENEHMIGUNG DER VERGÜTUNG FÜR DEN VERWALTUNGSRAT FÜR DIE
AMTSPERIODE VON DER ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG 2015
BIS ZUR ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG 2016

TRAKTANDUM 5.1

ERLÄUTERUNG

Die beantragte Gesamtsumme entspricht der für die abgelaufene Amtsperiode tatsächlich auszubehandelnden Vergütung und beinhaltet das Grundhonorar sowie die Vergütung für die Arbeit in den zwei Verwaltungsratsausschüssen und setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsrat in 1'000 CHF	2014	GV14-GV15 (genehmigt)	GV15-GV16 (Antrag GV)
Honorar in Bar	1'883	2'030	1'930
Honorar in Aktien	706	750	725
Sozialversicherungsabgaben	187	220	215
Total	2'776	3'000	2'870

TRAKTANDUM 5.1

ANTRAG

5.1 Genehmigung der Vergütung für den Verwaltungsrat für die Amtsperiode von der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2016

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt mehrheitlich die Genehmigung des Gesamtbetrags für die Vergütung des Verwaltungsrates, bestehend aus neun Mitgliedern, von CHF 2.870 Millionen für die Amtsdauer seit dem Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zum Abschluss dieser ordentlichen Generalversammlung.

TRAKTANDUM 5.1

ABSTIMMUNG

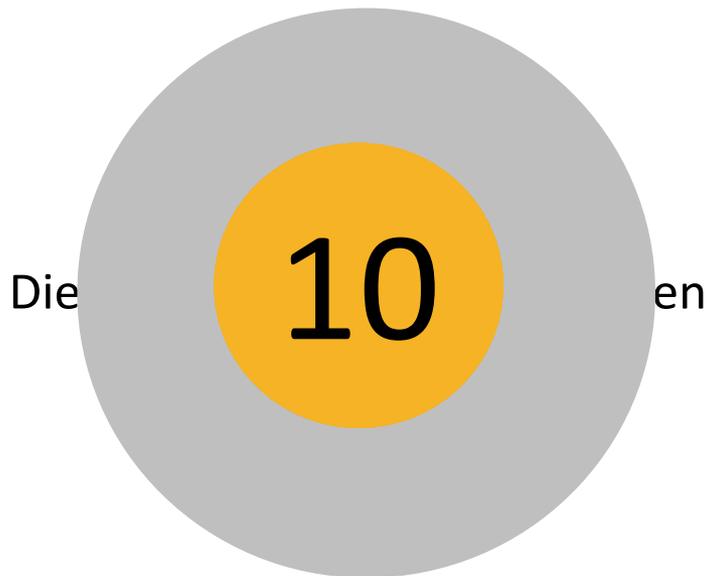
5.1 Genehmigung der Vergütung für den Verwaltungsrat für die Amtsperiode von der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2016



TRAKTANDUM 5.1

ABSTIMMUNG

5.1 Genehmigung der Vergütung für den Verwaltungsrat für die Amtsperiode von der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2016



TRAKTANDUM 5.1

RESULTAT

5.1 Genehmigung der Vergütung für den Verwaltungsrat für die Amtsperiode von der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2016

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 5.2

KONSULTATIVABSTIMMUNG ÜBER DEN VERGÜTUNGSBERICHT 2015

TRAKTANDUM 5.2

ERLÄUTERUNG

Vergütungsbericht 2015

- Verwaltungsrat:

Verwaltungsrat in 1'000 CHF	2014	2015 (ausbezahlt)	2015 (Vorschlag)
Honorar in Bar	1'883	643	1'930
Honorar in Aktien	706	239	721
Sozialversicherungsabgaben	187	87	192
Total	2'776	969	2'843

- Konzernleitung:

In CHF Tausend	CEO 2015	CEO 2014	Total 2015	Total 2014
Fixes Grundgehalt ¹	908	808	4'771	4'797
Leistungsbonus (STI) in bar ²	877	960	3'438	4'148
Leistungsbonus (STI) in Aktien ²	263	288	1'143	1'301
Langfristiger Beteiligungsplan (LTI) ³	1'001	960	3'666	3'669
Sonstige Zahlungen ⁴	46	46	1'026	1'113
Vorsorgeaufwendungen ⁵	414	393	2'109	2'087
TOTAL	3'510	3'455	16'153	17'115

TRAKTANDUM 5.2

ANTRAG

5.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt mehrheitlich, den Vergütungsbericht 2015 gutzuheissen (nicht bindende Konsultativabstimmung).

TRAKTANDUM 5.2

ABSTIMMUNG

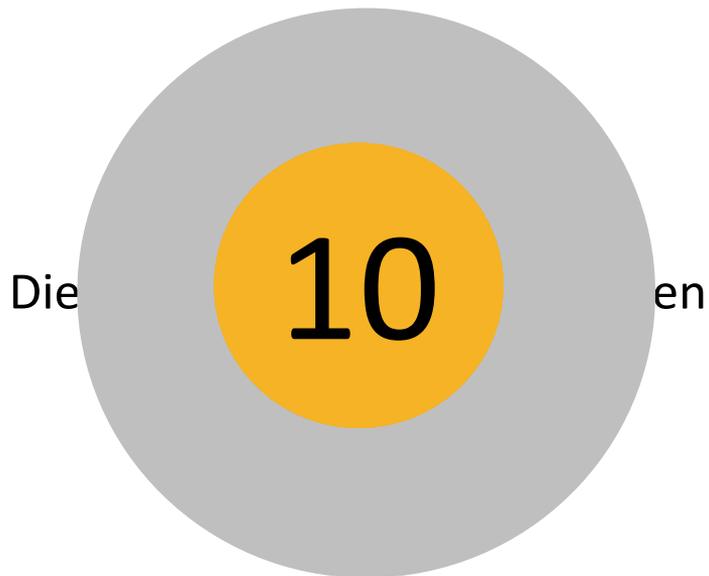
5.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015



TRAKTANDUM 5.2

ABSTIMMUNG

5.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015



TRAKTANDUM 5.2

RESULTAT

5.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 5.3

GENEHMIGUNG DER KÜNFTIGEN VERGÜTUNG FÜR DEN VERWALTUNGSRAT

TRAKTANDUM 5.3

ERLÄUTERUNG

Der beantragte Maximalbetrag bleibt gegenüber dem an der ordentlichen Generalversammlung 2015 und an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Juli 2015 für das Vorjahr beantragten Maximalbetrag unverändert. Die Gesamtsumme beinhaltet das Grundhonorar sowie die Vergütung für die Arbeit in den zwei Verwaltungsratsausschüssen und setzt sich voraussichtlich wie folgt zusammen:

- Fixe Vergütung CHF 2'030'000
- Aktienbasierte Vergütung CHF 750'000
- Sozialversicherungsbeiträge CHF 220'000
- **Total CHF 3'000'000**

Verwaltungsrat in 1'000 CHF	GV14-GV15 (genehmigt)	GV14-GV15 (ausbezahlt)	GV15-GV16 (Antrag GV)	GV15-GV16 (ausbezahlt)	GV16-GV17 (Antrag GV)
Honorar in Bar	2'030	1'930	1'930	0	2'030
Honorar in Aktien	750	715	725	0	750
Sozialversicherungsabgaben	220	182	215	0	220
Total	3'000	2'827	2'870	0	3'000

TRAKTANDUM 5.3

ANTRAG

5.3 Genehmigung der künftigen Vergütung für den Verwaltungsrat

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt mehrheitlich die Genehmigung des Gesamtbetrags für die Vergütung des Verwaltungsrates, bestehend aus neun Mitgliedern, von maximal CHF 3 Millionen für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

TRAKTANDUM 5.3

ABSTIMMUNG

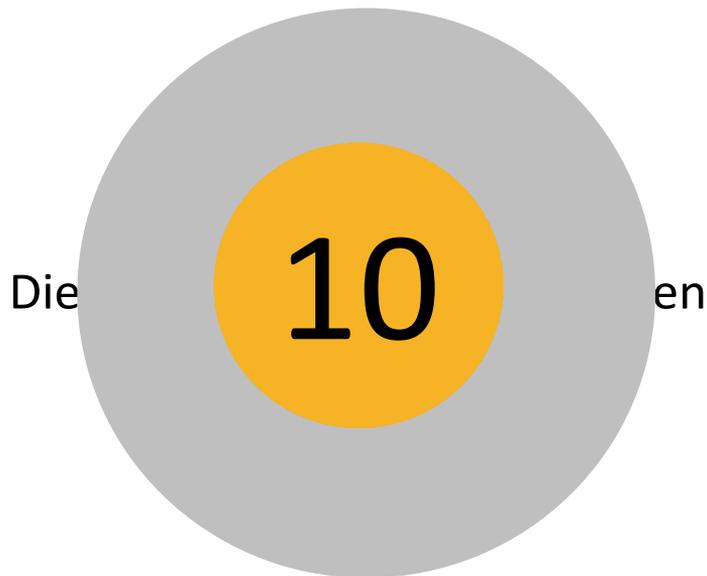
5.3 Genehmigung der künftigen Vergütung für den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 5.3

ABSTIMMUNG

5.3 Genehmigung der künftigen Vergütung für den Verwaltungsrat



TRAKTANDUM 5.3

RESULTAT

5.3 Genehmigung der künftigen Vergütung für den Verwaltungsrat

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 5.4

GENEHMIGUNG DER KÜNFTIGEN VERGÜTUNG FÜR DIE KONZERNLEITUNG

TRAKTANDUM 5.4

ERLÄUTERUNG

Der beantragte Gesamtbetrag bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die Gesamtsumme beinhaltet die fixe Vergütung inkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherung und berufliche Vorsorge (BVG), den maximalen Betrag des Leistungsbonus sowie die maximale Performance Share Unit Zuteilung gemäss langfristigem Beteiligungsplan, bewertet im Zeitpunkt der Zuteilung. Die Gesamtsumme setzt sich voraussichtlich wie folgt zusammen:

Konzernleitung in 1'000 CHF	2012	2013	2014	2015 (genehmigt)	2015	2016 (genehmigt)	2017 (indikativ)	2017 (Antrag GV)
Fixes Grundgehalt	6'521	4'728	4'797	5'100	4'771	5'100	5'087	5'100
Leistungsbonus (bar + Aktien)	5'265	5'210	5'449	6'100	4'581	6'100	5'777	6'000
Langfristiger Beteiligungsplan (Zuteilung)	3'152	3'031	3'669	3'600	3'666	3'600	3'447	3'600
Sonstige Zahlungen	788	858	1'113	1'200	1'026	1'100	1'112	1'150
Vorsorgeaufwendungen	2'985	1'736	2'087	2'000	2'109	2'100	2'116	2'150
Total	18'711	15'563	17'115	18'000	16'153	18'000	17'539	18'000

TRAKTANDUM 5.4

ANTRAG

5.4 Genehmigung der künftigen Vergütung für die Konzernleitung

Antrag.

Der Verwaltungsrat beantragt einstimmig die Genehmigung des Gesamtbetrags für die Vergütung der Konzernleitung, bestehend aus neun Mitgliedern, von maximal CHF 18 Millionen für das Geschäftsjahr 2017.

- CHF 8.4 Millionen für die fixe Vergütung einschliesslich Sozialversicherungs- und Pensionskassenbeiträge und sonstige Zahlungen
- CHF 6.0 Millionen für Bonuszahlungen
- CHF 3.6 Millionen für die Zuteilung von Anrechten auf Sika Inhaberaktien unter dem Long Term Incentive Beteiligungsplan für die nächste Leistungsperiode 2017 bis 2019.

TRAKTANDUM 5.4

ABSTIMMUNG

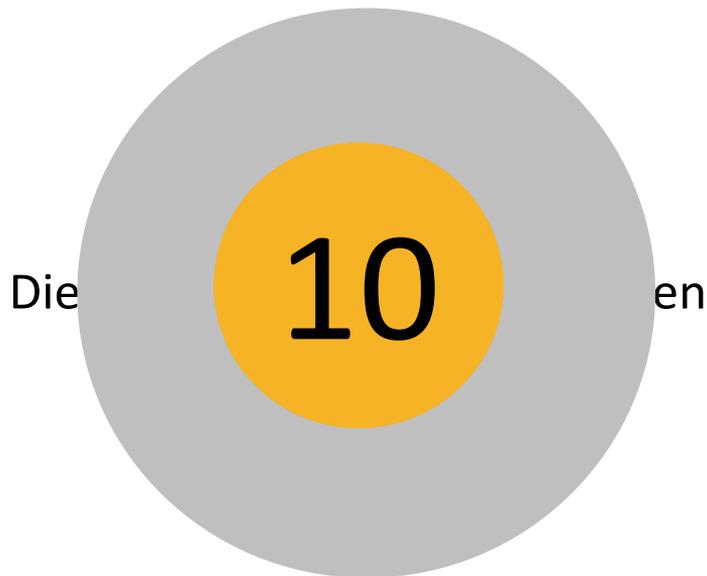
5.4 Genehmigung der künftigen Vergütung für die Konzernleitung



TRAKTANDUM 5.4

ABSTIMMUNG

5.4 Genehmigung der künftigen Vergütung für die Konzernleitung



TRAKTANDUM 5.4

RESULTAT

5.4 Genehmigung der künftigen Vergütung für die Konzernleitung

		Kapital	Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	sm.y.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	sm.n.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	

TRAKTANDUM 6

ANTRAG DER AKTIONÄRSGRUPPE CASCADE INVESTMENT, L.L.C., BILL & MELINDA GATES FOUNDATION TRUST, FIDELITY INVESTMENTS INTERNATIONAL UND COLUMBIA THREADNEEDLE INVESTMENTS BETREFFEND AMTSZEITEN
SACHVERSTÄNDIGE

TRAKTANDUM 6

VERLÄNGERUNG AMTSZEIT SACHVERSTÄNDIGE

Jörg Walther, Präsident

Weitere Informationen: www.sika-sec.com

TRAKTANDUM 6

ANTRAG

6. Aktionärsgruppe Cascade/Bill & Melinda Gates Foundation Trust/Fidelity/Threadneedle betreffend Amtszeiten Sachverständige

Antrag.

Die Aktionärsgruppe Cascade Investment, L.L.C., Bill & Melinda Gates Foundation Trust, Fidelity Investments International und Columbia Threadneedle Investments stellt folgenden Antrag:

«Die Amtszeiten der Herren Peter Montagnon, Peter Spinnler und Jörg Walther, die an der ordentlichen Generalversammlung der Sika AG vom 14. April 2015 unter Traktandum 6.3 als Sachverständige gemäss Artikel 731a Schweizerisches Obligationenrecht eingesetzt worden sind («GV-Beschluss 2015»), werden bis zur ordentlichen Generalversammlung 2020 verlängert. Im Übrigen gilt der GV-Beschluss 2015 unverändert weiter.»

TRAKTANDUM 6

ERLÄUTERUNG DER AKTIONÄRSGRUPPE

«Die Aktionäre haben an der ordentlichen Generalversammlung 2015 die Sachverständigen eingesetzt zur Prüfung und Untersuchung der zukünftigen Geschäftstätigkeit der Sika AG und ihrer Gruppengesellschaften im Verhältnis zur Schenker-Winkler Holding AG und der mit ihr verbundenen Gesellschaften und anderen nahestehenden Personen und/oder der Compagnie de Saint-Gobain und der mit ihr verbundenen Gesellschaften und anderen nahestehenden Personen. Der zweite Absatz des GV-Beschlusses 2015 sieht vor, dass die Amtszeit jedes Sachverständigen bis zur ordentlichen Generalversammlung 2017 andauert, es sei denn, die Generalversammlung habe sie verlängert. Da der geplante Verkauf der durch die Schenker-Winkler Holding AG gehaltenen Sika-Beteiligung bis anhin nicht vollzogen worden ist, rechtfertigt sich eine Verlängerung der Amtszeiten bis zur ordentlichen Generalversammlung 2020, um die Gesellschaft und ihr Geschäft sowie die Publikumsaktionäre zu schützen.»

TRAKTANDUM 6

ANTRAG

6. Aktionärsgruppe Cascade/Bill & Melinda Gates Foundation Trust/Fidelity/Threadneedle betreffend Amtszeiten Sachverständige

Stellungnahme des Verwaltungsrates.

Der Verwaltungsrat empfiehlt mehrheitlich die Annahme des Antrags.

TRAKTANDUM 6

ABSTIMMUNG

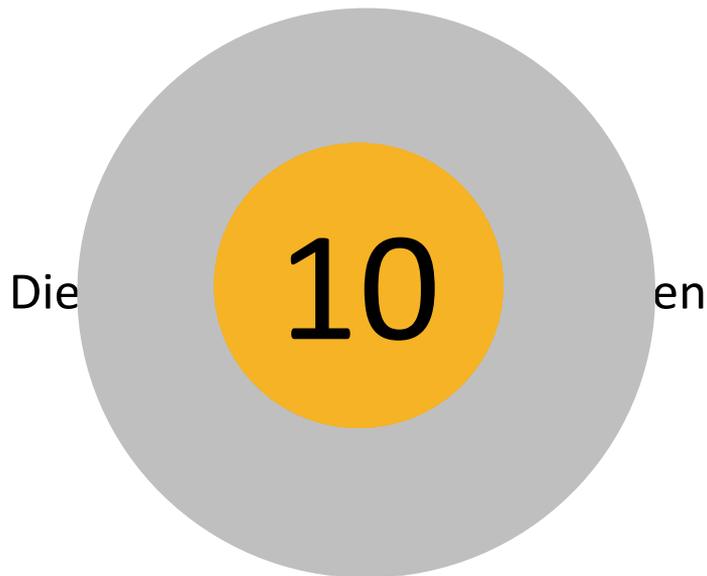
6. Aktionärsgruppe Cascade/Bill & Melinda Gates Foundation Trust/Fidelity/Threadneedle betreffend Amtszeiten Sachverständige



TRAKTANDUM 6

ABSTIMMUNG

6. Aktionärsgruppe Cascade/Bill & Melinda Gates Foundation Trust/Fidelity/Threadneedle betreffend Amtszeiten Sachverständige



TRAKTANDUM 6

RESULTAT

6. Aktionärsgruppe Cascade/Bill & Melinda Gates Foundation Trust/Fidelity/Threadneedle betreffend Amtszeiten Sachverständige

	Kapital		Anzahl Stimmen	%
Ja	CHF	ca.ys	v.ys	ca.sy.p
Nein	CHF	ca.no	v.no	ca.sn.p
Total	CHF	ca.ysno	v.ysno	100%
Enthaltung	CHF	ca.ab	v.ab	



HERZLICHEN DANK UND GUTE HEIMREISE

BUILDING TRUST

